

1 Eckdaten

X.4

Schule Private Berufsbildende Schule der Heinrich-Haus gGmbH Neuwied		
Straße Stiftsstraße 1		PLZ 56566
		Ort Neuwied
Telefon / Fax dienstl. 02611/888213 02622/888213		E-Mail h.schueller@bbw-neuwied.de
URL / Internetadresse http://www.heinrich-haus.de/leistungen/schulen/berufsbildende-schule.html		Schulform Berufsbildende Schule
Projektleiterin/Projektleiter Steffen Kutz	Unterrichtsfächer Agrarwirtschaft Biologie; BVJ-Holz und Agrar	E-Mail s.kutz@bbw-neuwied.de
denkmal aktiv-Schulteam Reimann-Offergeld-Kutz-Schüler	Jahrgang Sek. II	Unterrichtsfach/-fächer Berufsbezogener Unterricht der Berufe Garten- und Landschaftsbau, Zierpflanzengärtner, Floristen
Kurs oder Arbeitsgruppe AG-Denkmal aktiv	Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler 24	
Beteiligte Kolleginnen/Kollegen Reimann-Offergeld-Kutz-Schüler		
Fachlicher Partner vor Ort (Name, Einrichtung) 1. SBN Service Betriebe Neuwied, Thomas Riehl; 2. Abtei Rommersdorf Stiftung, Dr. Reinhard Lahr 3. Culterra Haus und Garten, Christoph Honnef, Johannes Blum		
Straße 1. Hafensstraße 90 2. Stiftsstraße 2 3. Stiftsstraße 4		PLZ 1. 56564 2. 56566 3. 56566
		Ort 1. Neuwied 2. Neuwied 3. Neuwied
Telefon 1. 02631/854540 2. 02622/837365 3. 02622/888410	Telefax 1.- 2.- 3.-	E-Mail 1. t.riehl@sbn-neuwied.de 2. abtei-rommersdorf@t-online.de 3. info@culterra-neuwied.de
URL / Internetadresse 1. http://www.sbn-neuwied.de/jsp/epctrl.jsp?mod=servicen000022&cat=servicen000041&pri=servicen 2. http://www.abtei-rommersdorf.de/abtei_rommersdorf/Stiftung/ 3. http://www.heinrich-haus.de/		

2 Angaben zum Schulprojekt

(Verbund-)Projekttitel Projekttitel: Die Kloostergärten der Prämonstratenser-Abtei Rommersdorf in Neuwied - Eine Kulturlandschaft am Mittelrhein

Objekt / Kurzbeschreibung des Projektes

Das Schulteam wird sich eingehend mit den Klostergärten der Prämonstratenser-Abtei Rommersdorf in Neuwied beschäftigen. Dadurch sollen die Schüler Interesse für das kulturelle Erbe entwickeln, interdisziplinäre Herangehensweisen erlernen bzw. verbessern, sich theoretisch und praktisch mit Denkmälern auseinandersetzen, Kontakt zu den Verantwortlichen und Experten am Ort aufnehmen, Berufsfelder in der Denkmalpflege kennen lernen, Handlungskonzepte für die Bewahrung und Pflege von Denkmälern entwickeln sowie sich für Denkmäler einsetzen und Verantwortung übernehmen.

3 Vorerfahrungen der Schule / der Projektleitung

Die Berufsbildende Schule hat im Jahre 2011 einen Antrag auf die Mitgliedschaft im Netzwerk der UNESCO-Projektschulen gestellt. Die Schule selbst hat schon an verschiedenen Projekten teilgenommen oder sie selbst initiiert, die zum Leitbild der UPS-Schulen passen. Deshalb möchten wir uns in Zukunft in diesem Netzwerk unter dem Dach der UNESCO engagieren.

Die Schule möchte erstmalig an einem Projekt im Bereich Kulturerbe und Denkmalschutz teilnehmen.

Kulturelles Erbe und Denkmalschutz gehören regelmäßig zu den Lehrplänen der verschiedenen Berufe, so dass das Thema jährlich unterrichtlich behandelt wird. Die Prämonstratenserabtei Rommersdorf liegt in fußläufiger Nachbarschaft zur Schule und hat die traditionellen Gartenanlagen Französischer Barockgarten, Englischer Garten und Kräutergarten. Hier fanden in der Vergangenheit immer wieder Unterrichtsgänge zum Denkmal statt. Eine systematische Aufarbeitung der bestehenden Gartenanlagen von Schülerinnen und Schülern hat es jedoch bisher nicht gegeben.

4 Ziele des Schulprojekts

Kurzbeschreibung der Projektidee

Das UNESCO-Projektteam der Berufsbildenden Schule im Berufsbildungswerk Neuwied möchte mit den Gärten der Abtei Rommersdorf ein wichtiges Kulturdenkmal am Mittelrhein bearbeiten und zum Sprechen bringen. Gleichzeitig soll es darum gehen, den Schülerinnen und Schülern ein Kulturdenkmal in unmittelbarer Nähe der Schule vertraut zu machen und unter unterrichtlichen Gesichtspunkten Interesse zu wecken. Die Schülerinnen und Schüler lernen, Fragen an ihre Umgebung zu stellen. Durch Befragen der Baudenkmäler und der Gartenanlagen, durch Recherche, persönliche und mediale Erfassung, lernen sie ihr Lebensumfeld besser kennen. Sie finden einen neuen Zugang zu ihrer Umgebung und Lebensumwelt.

Ziele (u.a. bezogen auf: Einführung in das Thema Denkmalschutz und Kulturerbe; Regionale Kulturdenkmale; Entwicklung von Handlungsvorschlägen; Dokumentation des Verlaufs und der Ergebnisse; Kontinuitätssicherung)

Die drei Gärten der Abtei Rommersdorf sollen hinsichtlich ihrer Entstehung, historischer Entwicklung und ihrer Verwendung heute betrachtet werden. Dabei sollen Kompetenzen hinsichtlich Pflanzenanalyse, Pflanzenbestimmung und der Entwicklung von Pflanzplänen unter Berücksichtigung von Lage, Klima, Bodenbeschaffenheit etc. erworben werden. Die historischen und restaurierten Klostergebäude bilden die Grundlage für die Existenz der traditionellen Gärten und werden deshalb in der Präsentation berücksichtigt. Die Klostergebäude werden hinsichtlich ihrer Geschichte, ihrer Veränderung und ihrer heutigen Gestalt und Nutzung untersucht.

Skizzierung der angestrebten Projektergebnisse

- Interaktiver Pflanzplan des Kräutergartens (inkl. jahresbezogenen Fotos)
- Jahreskalender 2014 mit Fotos aus dem Kräutergarten der Abtei
- Barockgarten: Bepflanzung früher und heute (inkl. Pflanzplänen-theoretisch)
- Englischer Garten: Erstellung eines themenbezogenen Multi-Caches über die Abtei
- Ausstellung durch Fotos vom Kräutergarten der Abtei Rommersdorf

5 Vorgehensweise, geplante Umsetzung

Wichtige Projektphasen und "Meilensteine"

Phase 1: (bis zu den Herbstferien)

- Das Thema Denkmalschutz, historische Gärten und die Bedeutung und Pflege wird in den entsprechenden Fachklassen im berufsbezogenen Unterricht bearbeitet.
- Die Themenschwerpunkte werden herausgearbeitet und als Arbeitsaufträge an die Klassen vergeben.
- Die Recherchearbeit kann beginnen. Insbesondere Fotoarbeiten sollten bis zu den Herbstferien abgeschlossen sein, da die Vegetation sich ab Oktober schnell ändert.
- Erste Begehungen und Besichtigungen
- Die Betrachtung über die jahreszeitliche Entwicklung der Gärten wird integriert.
- Konkretisierung und erste Bearbeitung der Teilarbeiten

Phase 2: (bis zu den Weihnachtsferien)

- Recherchearbeit zu den historischen Gärten der Abtei
- Materialien sammeln
- Pflanzen bestimmen
- teilweises Erstellen von Pflanzplänen
- Treffen mit fachlichen Partnern
- Teilnahme an Führungen
- Dokumente aufarbeiten

Phase 3: (bis zu den Osterferien)

- Pflanzpläne entwickeln
- Pflanzzeichnungen anfertigen
- Präsentationsmöglichkeiten diskutieren und vorschlagen
- Absprache der Klassen untereinander

Phase 4: (bis zu den Sommerferien)

- Recherche abschließen
- Dokumentation abschließen
- Handlungsprodukte abschließen und fachlichen Partnern überreichen
- Präsentation erstellen

Inhaltliche Aspekte, u.a. Konkretisierung der zu bearbeitenden Einzelthemen, ggf. inhaltliche Beiträge der beteiligten Fächer
Die Klostersgärten der Prämonstratenser-Abtei Rommersdorf in Neuwied - Eine Kulturlandschaft am Mittelrhein

Einzelthemen/Inhalte:

Kräutergarten:

- Historisches zur Abtei Rommersdorf
- Merkmale eines Kräutergartens
- Plandarstellung
- Bestandsaufnahme des Kräutergartens inkl. Fotos
- **Erstellung eines Interaktiven Pflanzplans des Kräutergartens (inkl. jahresbezogenen Fotos)**
- **Erstellung eines Jahreskalenders vom Kräutergarten**

Französischer Barockgarten:

- Historisches zur Abtei Rommersdorf
- Definition und Merkmale eines Barockgartens
- Historische Entwicklung des Barockgartens der Abtei Rommersdorf
- Plandarstellung

- Barockgarten: Bepflanzung früher und heute (inkl. Pflanzplänen)

Englischer Garten:

- Definition und Merkmale Englischer Gärten
- Historisches des Englischen Gartens der Abtei Rommersdorf
- **Erstellung eines themenbezogenen Multi-Caches**

Gesamtdarstellung:

- **schulinterne Ausstellung**
- o. g. Handlungsprodukte

Betreuung, Weiterführung und Aktualisierung nach Projektende

Methodisch-didaktische Aspekte, u.a. Grad des selbständigen Arbeitens der Schülerinnen und Schüler

Die geplanten Handlungsprodukte müssen zunächst in einzelne Aufgaben zerlegt werden. Zwei Fachklassen aus dem Garten- und Landschaftsbau und eine aus der Floristik übernehmen hierfür Teilaufgaben. Die Zusammenführung und Abstimmung der Teilleistungen erfolgt stetig.

5.1 Reflexion/Auswertung der Projektarbeit:

Die Zusammenarbeit mit den fachlichen Partnern insbesondere mit der Stiftung der Abtei Rommersdorf war sehr gut. Es fanden Treffen statt, indem die Ziele des Projektes und Projektergebnisse vorgestellt wurden. Besonderen Anklang fand die interaktive Karte des Kräutergartens, in der über 100 Pflanzen mit über 1000 Bildern, Beschreibungen, Verwendungen und Standorten enthalten sind. Diese Karte kann in der Abtei wie in einem Museum als Informationspult installiert werden. Somit stünde dieses Projekt nachhaltig für die Abtei Rommersdorf zur Verfügung. Die Schwierigkeit hierbei war das technische Know-how, eine solche Karte zu erstellen.

Die theoretische und praktische Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler mit den Pflanzen und dem Kräutergarten war sehr produktiv.

Die fotografische Arbeit mit dem Kräutergarten hatte den positiven Nebeneffekt, dass gleichzeitig ein Jahreskalender mit Pflanzen des Kräutergartens entstehen konnte.

Als Dauerausstellung wurde eine Galerie im Schulgebäude eingerichtet. Einige schöne Bilder wurden von Schülern ausgewählt und angebracht.

Die Erstellung des Multi-caches im Englischen Garten wurde zunächst theoretisch behandelt. Im Vordergrund standen die Merkmale eines Englischen Gartens, die vor Ort überprüft und dokumentiert wurden. Diese Phase wurde von der praktischen Arbeit durch das Erstellen eines Multi-caches (geocaching) abgelöst. Hier mussten Verstecke vorbereitet werden, die einzelnen Stationen herausgearbeitet und schließlich vor Ort versteckt werden. Den Zugang zum Englischen Garten über das geocaching war eine erfolgreiche Methode. Die Schüler hatten viel Spaß dabei und waren stolz auf ihr Ergebnis. Es ist ein nachhaltiges Produkt entstanden, von dem andere Personen auch einen Gewinn erzielen können.

Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Kollegen war sehr gut und gewinnbringend. Verbesserungswürdig ist die stärkere Integration der Schülerinnen und Schüler. Es könnten mehr Exkursionen gemacht werden oder andere fachliche Partner besucht werden.

Insgesamt waren viele Lehrerinnen und Lehrer, sowie Schülerinnen und Schüler beteiligt, die eine ganze Reihe von Handlungsprodukten erstellt haben, die dauerhaft zur Verfügung stehen. Die Projektphasen wurden zum größten Teil eingehalten und die meisten Ziele erreicht. „denkmal aktiv“ kam gut bei dem Kollegium an, so dass es bereits für das nächste Schuljahr Interessenten aus anderen Bereichen gibt.

Organisatorische Aspekte, u.a. Aufgabenverteilung zwischen Schulteam und fachlichem Partner, Verzahnung/Schnittstellen

Die fachlichen Partner aus den Bereichen Denkmalschutz und die Stiftung der Abtei Rommersdorf unterstützen unser Projekt.

6 Kostenplan

Herkunft der Projektmittel (Förderung, Sponsoren)

Projektmittel der Deutschen Stiftung Denkmalschutz („denkmal aktiv - Kulturerbe macht Schule“)

Einsatz der Projektmittel, Planung/aktueller Stand

Kostenplanung:

Fotokopien, Dokumentation, Bilder, Materialien	- 1086,09 Euro
Fahrtkosten	- 148,18 Euro
Gemeinsame Veranstaltungen der Verbundschulen	- 000,00 Euro
Öffentlichkeitsarbeit	- 000,00 Euro
Honorare fachlicher Partner	- 000,00 Euro
Eintrittsgelder, Besichtigungen	- 000,00 Euro
Sonstiges	- 00,00 Euro

1234,27 Euro